

Impuls 5. Ostersonntag

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Zuschauer,

heute feiern wir den fünften Sonntag der Osterzeit. Letzte Woche haben wir das Evangelium vom guten Hirten gehört. De facto ist Jesus der gute Hirte. Seine Schafe kennen ihn, und er kennt auch sie. Das gerade gehörte Evangelium stellt eine Variation des gleichen Gedankens dar, und zwar: Jesus ist sowohl der gute Hirte, als auch der Weg, die Wahrheit und das Leben.

Jedem von uns fällt schon die Decke auf den Kopf wegen des neuen Stichworts der Welt: CORONA. Angesichts dieser Pandemie mit ihrem Nebeneffekten, unter anderem tausende von Todesfällen auf der ganzen Erde, Überlastung der Krankenhäuser und ihres Personals, Ausgangssperre, Kontakt Einschränkungen, Mundschutz, sogar, wie niemals in der Geschichte der Kirche, vorherige Anmeldung im Pfarrbüro, um an der Messe teilzunehmen usw., erfahren wir eine neue Art zu leben. Unser Alltag ist ganz anders als je zuvor geworden.

In alle diesen Änderungen hören wir plötzlich von jemandem: ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Als Menschen ohne Glauben, können wir selbstverständlich fragen: wenn du der Weg, die Wahrheit und das Leben bist, siehst du nicht die Leidenden der Pandemie? Siehst du nicht die alten Leute, die mit der Pandemie viel einsamer und unglücklicher geworden sind? Siehst du nicht die Wirtschaft der Welt, die sich in einem Abschwung befindet? Siehst du nicht, siehst du nicht.... jeder von uns kann etwas einfügen....

Aber Jesus sagt uns: ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. und ich als Christ sollte ein Glaubensbekenntnis machen beziehungsweise: Herr Jesus Christ, du bist..

Als **Weg** gibt er uns die erforderliche Solidarität und Kraft gegen das Virus zu kämpfen, als **Wahrheit** gibt er uns den Mut und die Gelassenheit im Zweifel und letztlich als **Leben** gibt er den Verstorbenen das ewige Leben. Sie sterben nicht vergeblich, sondern sie treten in das ewige Leben ein. Ein Leben ohne Ende, ohne Krebs, ohne Arbeitslosigkeit, ohne Wirtschaftskrise, ohne Corona. Kurz ein gutes Leben ohne Ende und für Ewigkeit. Amen.